

SPERRHOLZWERK SCHWEITZER

Für Bett, Möbel und Boden

Sperrholzhersteller mit umfangreichem Sortiment

Sein gesamtes Wohnbereichsortiment präsentierte Sperrholzwerk Schweitzer von 25. bis 28. Mai auf der Interzum in Köln. Bettfederleisten sowie Decklagen für Dreischichtplatten und Mehrschichtparkett bildeten unter anderen die Schwerpunkte des Messeauftritts.



Bildquelle: Fingerfos

DI (FH) Oliver Schweitzer (li.) erklärt auf der Interzum einem interessierten Messebesucher die Produktpalette vom Sperrholzwerk Schweitzer

gesunden und erholsamen Schlaf“, betonte Juniorchef DI (FH) Oliver Schweitzer auf der Interzum.

Die Innovation besteht aus einer weichen Oberlamelle und einer stützenden Unterlamelle. So kann sich Durosoft flexibel und automatisch an die ständig wechselnden Liegepositionen des Schlafenden anpassen und der Wirbelsäule die perfekte Unterfederung bieten.

Das Highlight des Bettfederleisten-Spezialisten Sperrholzwerk Schweitzer, St. Marienkirchen, ist die bereits 2009 mit dem Interzum-Award ausgezeichnete Durosoft-Doppellamelle. „Die Durosoft-Doppellamelle ist unsere Eigenentwicklung für

Trendiges Design für Möbel und Böden

MassiveLine- und TopLine-Decklagen für Dreischichtplatten und Mehrschichtparkett bieten kreative Gestaltungsmöglichkeiten. Die Linienoptik der Decklagen, ob schlicht, rustikal, thermo-



Decklagen für Dreischichtplatten und Mehrschichtparkett

behandelt, geräuchert, ob in Esche, Eiche oder Buche, wird vom Kunden bestimmt.

Ein großer Vorteil gegenüber Massivholz ist die Reproduzierbarkeit von Massive- oder TopLine. Der Kunde kann immer wieder dasselbe Produkt bestellen – also Natur aus dem Katalog. Die Decklagen seien formaldehydfrei und punkten mit absoluter Dimensionsgenauigkeit, argumentiert der Hersteller.

BF ◀



Bildquelle: Egger

Der Egger-Truck wurde auf der Interzum dem internationalen Fachpublikum vorgestellt

Designs gesetzt und damit wird Spannung erzeugt“, betonte Egger-Designexperte Klaus Monhoff.

Verschiedene Holzarten in unterschiedlichen Farbstellungen wurden auf der Messe gezeigt. Zu den Highlights zählte beispielsweise die Eiche Veneto, bei der das Thema Sägearau in einer ausgeprägten 3D-Optik dargestellt wird.

Beim Dekor Authentic

Oak wurde eine Variante gezeigt, die leichte Spuren von Sägeschnitten zeigt. Neben den Eichen liegt ein weiterer Schwerpunkt auf den Nadelhölzern.

So punktet das Dekor Montana-Lärche mit einem kontrastreichen Strukturverlauf. „Wir haben vier Varianten der Montana Lärche entwickelt, die

für unterschiedliche Anwendungsbereiche geeignet sind“, erklärte Monhoff.

Um Kunden stärker in den Dekorentwicklungsprozess einzubinden, bietet Egger den Digitaldruck an. Dabei kommen, neben einer neu installierten Multipassanlage mit 207 cm Breite, auch Scanner, Proofer und Workstations in Brilon/DE zum Einsatz. Dekorpapiere für Kleinserien können mit 260 m² Mindestmenge bedruckt und digital ausgeführt werden. „Vermutlich werden sich in den nächsten Jahren noch mehr Einsatzgebiete ergeben, zumal wir durch den Digitaldruck eine viel intensivere Einbindung unserer Kunden in unsere Dekorentwicklung ermöglichen“, ist Monhoff überzeugt. Zum Serviceangebot zählen Trendscouting, Dekorentwicklung, Scannen, Bildbearbeitung und Druck. Auf die Interzum reiste Egger auch mit einem Schauraum auf vier Rädern an. Der Egger-Truck zeigt die gesamte Produktwelt des Holzwerkstoffherstellers. Neben Produktpräsentationen bietet der Truck auch Platz für Schulungen und Events. Ziel ist es, den direkten Kontakt und Austausch mit Verarbeitern aufzunehmen und zu pflegen.

◀